Ask und Embla

Ist der Mensch mit den Bäumen verwandt,
verwurzelt nach unten mit festem Stand,
nach oben zum Licht gen Himmel entfaltet,
so strebend wie sie und aufrecht gestaltet?

Man könnte es meinen, so sagen die Alten
So hat man erzählt von Meeresgewalten,
die spülten einst zwei Stämme ans Land -
man hat sie Ask und Embla genannt

Die Esche und Ulme wurden entdeckt,
zu Mann und Frau von den Göttern erweckt
Der Wodan hauchte in sie das Leben,
Wili hat die Vernunft gegeben,

Lodur das Blut und gute Farbe -
da fehlte nur noch eine Aufgabe!
Familie gründen und sich vermehren,
von Pflanzen und Tieren sich zu ernähren,

für sie zu sorgen, dass alles gedeiht,
das Land zu bebau’n zu seiner Zeit
So mögen auch wir wie die Bäume leben:
in Eintracht und Vielfalt und hohem Streben

© Jürgen Wagner

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk